



Berge erleben - mit den Bergen leben!

Ein kleiner Leitfaden für Alpinisten

- Alpenvereinshütten sind **Schutzhäuser** - keine Alpenhotels. Alpenvereinshütten bieten einfache Schlafmöglichkeiten, Waschgelegenheiten und WCs sowie Speisen und Getränke.
- Ein Hüttenschlafsack aus dünnem Stoff **wird vom Alpenverein vorgeschrieben**.
- Alpenvereinshütten haben eine **aufwendige Strom- und Wasserversorgung**: Trinkwasser aus der Leitung ist selten, Strom wird meistens selbst produziert und steht nur begrenzt zur Verfügung. Alle Lebensmittel und Getränke müssen mit einer Materialbahn oder sogar per Helikopter transportiert werden. Bis das Bier schließlich im Glas beim Gast steht, wird das Fass oder die Flaschen ca. sechsmal verlagert.
- **Handy-Empfang** und **WLAN** sind auf Alpenvereinshütten meist nicht vorhanden. Gespräche am Tisch mit Bergkameraden sind ein echtes Erlebnis.
- Auf Alpenvereinshütten legt man viel Wert auf ein **respektvolles Miteinander**. Auf die entsprechenden Hüttenregeln ist unbedingt zu achten.
- Die Hütten liegen in **alpinem Gelände**. Die Wege zu den Hütten verlangen Kondition und Trittsicherheit. Eine gute Vorbereitung und Ausrüstung sind das A und O.
- Da Müll mit viel Aufwand ins Tal transportiert und entsorgt werden muss sollte dieser unbedingt vermieden werden. Jeder Gast ist selbst für Vermeidung und Entsorgung seines eigenen Mülls verantwortlich.
- **Berge sind keine Vergnügungsparks und keine Ware für Freizeitjunkies**.

Auf Alpenvereinshütten gibt es alles, was man braucht; was nicht vorhanden ist, wird auch nicht wirklich gebraucht!